

Rückmeldung

Online-Seminar

Fit for 55 / 65 – Kompaktes Praxiswissen zu den Neuerungen in der Klima- und Energiepolitik

am Donnerstag, den 07. Oktober 2021, 10:00 bis 12:30 Uhr

Ich nehme teil:

- als Mitglied von co₂ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Ich kann nicht teilnehmen, möchte aber den Tagungsband bestellen:

- für Mitglieder von co₂ncept plus e. V.: 50,00 Euro zzgl. MwSt.
- für Nichtmitglieder: 90,00 Euro zzgl. MwSt.

Ihre Antwort erbitten wir bis 30. September 2021 via Online-Formular, per Email an co2ncept-plus@vbw-bayern.de oder Fax an 089-55 178 91 445. Bestellformulare sind an die co₂ncept plus GmbH zu richten.

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name

Funktion

Firma / Institution

Telefon / Telefax

Email

Anschrift

Datum

Unterschrift

Hinweis: Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsunterlagen). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co₂ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an co2ncept-plus@vbw-bayern.de senden. Weiterführende Informationen zum Datenschutz: www.co2ncept-plus.de/datenschutz

Kontakt

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

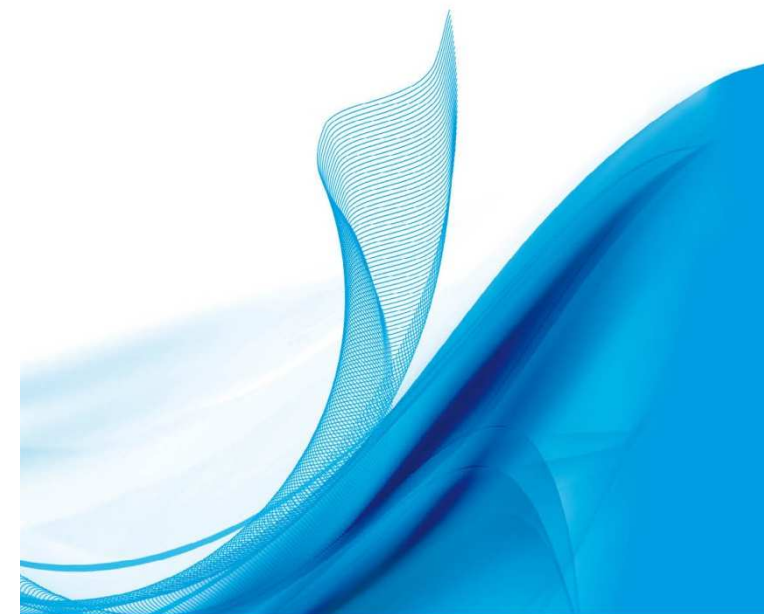
Max-Joseph-Straße 5, 80333 München
Telefon: 089-55 178 445
Telefax: 089-55 178 91 445
co2ncept-plus@vbw-bayern.de
www.co2ncept-plus.de

Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co₂ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt., und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss die Veranstaltung unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Online-Seminar

Fit for 55 / 65 – Kompaktes Praxiswissen zu den Neuerungen in der Klima- und Energiepolitik

Donnerstag, 07. Oktober 2021, 10:00 bis 12:30 Uhr



Fit for 55 / 65 – Kompaktes Praxiswissen zu den zentralen Neuerungen

Am 14. Juli 2021 hat die EU-Kommission mit ihrem Fit for 55-Paket eine Reihe von Legislativvorschlägen vorgelegt, die auf die Erreichung des verschärften 2030-Klimaziels der EU abzielen. Parallel wird an den neuen Beihilfeleitlinien für Klima, Umweltschutz und Energie gearbeitet, die ab 2022 greifen sollen. Auf nationaler Ebene wurde im Juni 2021 ein umfassendes Klima- und Energiepaket beschlossen, das neben einer Zielverschärfung diverse Neuerungen in puncto EEG, KWKG und EnWG vorsieht.

Mit unserem Online-Seminar möchten wir Ihnen einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen in der europäischen und nationalen Klima- und Energiepolitik verschaffen und deren Konsequenzen auf betrieblicher Ebene beleuchten.

Wir starten mit den Vorschlägen des Fit for 55-Pakets: Neben den zentralen Inhalten stellen wir Ihnen den weiteren Zeitplan für die Verhandlungen und die nationalen Folgen des Pakets vor. Daran anknüpfend informieren wir Sie über die zentralen Änderungen, die im Zuge der Überarbeitung der EU-Beihilfeleitlinien zu erwarten sind – mit besonderem Fokus auf die Entlastungen für stromkostenintensive Unternehmen.

Auch greifen wir das Thema „Klimaklagen“ auf und gehen der Frage nach, inwieweit hierdurch der Handlungsdruck für Unternehmen steigt.

Abschließend diskutieren wir über die jüngsten Änderungen des nationalen Rechtsrahmens. Hierbei legen wir einen Schwerpunkt auf die Novelle des Klimaschutzgesetzes, die wichtigsten betriebsrelevanten Neuerungen im Energierecht und die BEHG-Carbon Leakage-Verordnung, die einen finanziellen Ausgleich für die Kostenbelastung durch den Brennstoffemissionshandel regelt.

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Abteilungen Energie, Klima-, Umwelt-, oder Immissionsschutz in Unternehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch-Schimtenings, Geschäftsführerin,
co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel
und Klimaschutz e. V., München

10:10 Fit for 55-Paket – Vorschläge der EU-Kommission und Folgen auf nationaler Ebene

- Revision der EU-ETS-Richtlinie
 - Separater ETS für Gebäude und Verkehr
 - Änderungen in puncto Cap, MSR und Zuteilung
 - Kernelemente des Carbon Border Adjustment Mechanism
 - Zukunft der Lastenteilungsverordnung
 - Neue Ziele und Vorgaben in der Erneuerbare Energien- und Energieeffizienz-Richtlinie
 - EU-Energiesteuerrichtlinie: Neuerungen in puncto Entlastungen für die Industrie, Wasserstoff & Co.
 - Weiterer Zeitplan für die Verhandlung des Pakets
 - Folgen für die nationale Klima- und Energiepolitik
- Sigrid Linher, Senior Manager Energie- und Klimapolitik,
BDI – Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.,
Brüssel

10:50 Neue EU-Leitlinien für Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen

- Zentrale Inhalte und Status Quo der Umsetzung
- Neue Beihilfekategorien und -instrumente
- Änderungen bei den Entlastungen für stromkostenintensive Unternehmen
 - Beihilfefähige Sektoren
 - Selbstbehalt und Mindesthöhe
 - Neue Gegenleistungen

Andreas Große, Rechtsanwalt, Partner Counsel,
Becker Büttner Held - Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer
Steuerberater, Berlin

11:20 Klimaklagen – Mehr Handlungsdruck für Unternehmen?

- Kurzüberblick über jüngste Klimaklagen
- Shell Urteil vom 26. Mai 2021
- Bewertung

Uwe M. Erling LLM, Rechtsanwalt, Partner, Pohlmann & Company – Rechtsanwälte PartG mbB, München

11:40 Klima- und Energieupdate – Rechtsrahmen 2021

- Klimaschutzgesetz 2.0: neue Sektorziele und Sofortprogramm
- EEG und KWKG 2021: Ausschreibungen, Handlung ausgeförderter Anlagen, EEG-Umlage für die Eigenversorgung, BesAR & Co.
- EnWG-Novelle: H₂-Netze, Neuregelung von Stromspeichern
- BEHG-Carbon Leakage-Verordnung – Welche Unternehmen werden unter welchen Voraussetzungen entlastet?

Dr. Gernot-Rüdiger Engel, Rechtsanwalt, Partner,
Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hamburg

12:30 Ende der Veranstaltung